

Vorlage

Drucksachen-Nr.:	IV/045/2023/I-61
Einreicher:	Der Oberbürgermeister
Verantwortlich für die Umsetzung:	Amt für Wirtschaft und Stadtplanung

Beratungsfolge	Status	Termin	Bestätigung
Dienstberatung des Oberbürgermeisters	nicht öffentlich	09.10.2023	
Ausschuss für Stadtentwicklung, Bau- en, Stadtgrün und Mobilität	öffentlich	15.11.2023	
Stadtrat	öffentlich	13.12.2023	

Titel:

ZUKUNFTSREISE-Aktionsprogramm: Aktivitäten- und Umsetzungsübersicht zum September 2023

Information:

Im Oktober 2022 fand der Feedback-Dialog von Verwaltung und Politik zu dem „Aktionsprogramm für ein zukunftsstarkes Dessau-Roßlau (im Folgenden kurz ZUKUNFTSREISE-Aktionsprogramm“ genannt) statt. Im Ergebnis wurde vereinbart, dass die dort enthaltenen Ideen und Maßnahmenvorschläge der Bürgerinnen und Bürger nach dem mit dem Feedback-Dialog erreichten Abschluss der Förderphase des Projektes durch die zuständigen Verwaltungsstellen bzw. Bürger-Projektgruppen auf ihre Umsetzungsmöglichkeiten hin geprüft, weiterentwickelt oder gegebenenfalls realisiert werden.

Vor diesem Hintergrund hat sich die Stadtverwaltung das Ziel gesetzt, jeweils zum September 2023 und 2024 eine jährliche Aktivitäten- und Umsetzungsübersicht zum ZUKUNFTSREISE-Aktionsprogramm zu erstellen. Die Federführung dafür ist mit der Verwaltungsumstrukturierung zum 01.01.2024 vom Bereich des Oberbürgermeisters zum Amt für Wirtschaft und Stadtplanung gewechselt, wobei die weitreichende Arbeit der Geschäftsstelle ZUKUNFTSREISE mit dem Ende der Landesförderung eingestellt wurde.

Mit dieser Informationsvorlage wird die erste Aktivitäten- und Umsetzungsübersicht zum III. Quartal 2023 zur Kenntnis gegeben. Sie umfasst eine tabellarische Kurzübersicht, die Aufschluss zu dem seit dem Feedback-Dialog im Oktober 2022 erreichten Prozessfortschritt gibt. Dabei werden jene 73 von insgesamt 142 Maßnahmen des ZUKUNFTSREISE-Aktionsprogramms mit kurzfristigem Umsetzungshorizont in den Blick genommen und der jeweils erreichte Arbeitstand eingestuft. Die

Zusammenstellung der Übersicht erfolgte auf Basis der Zuarbeiten aus den verschiedenen zuständigen Stellen mit Endredaktion durch das Amt für Wirtschaft und Stadtplanung. Rückfragen zum erreichten Arbeitsstand können direkt an die in Anlage 1 benannten verantwortlichen Fachämter/Stellen für die jeweiligen Maßnahmen weitergeleitet werden.

Die in Anlage 1 beigefügte Aktivitäten- und Umsetzungsübersicht zum ZUKUNFTSREISE-Aktionsprogramm verdeutlicht, dass die Stadt und ihre Bürgerinnen und Bürger sich bereits mit vielen Vorhaben aus dem ZUKUNFTSREISE-Aktionsprogramm auf den Weg der Umsetzung begeben haben. Dazu gehören (in Klammer: Angabe der Nummer des Zukunftsimpulses aus dem ZUKUNFTSREISE-Aktionsprogramm, dem die Maßnahme überwiegend zugeordnet ist):

- die Vorbereitungsmaßnahmen (Beteiligungswerkstätten) zu Spielpunkten in der Zerbster Straße (Zukunftsimpuls 1),
- die Erstellung einer Machbarkeitsstudie für ein Kultur- und Kreativzentrum in der Dessauer Innenstadt über ZIZ (Zukunftsimpuls 2),
- die Durchführung eines zweiten Müllfischertages durch engagierte Bürger (Zukunftsimpuls 3),
- die Ausrichtung der Kulturnacht 2023 am 23. September (Zukunftsimpuls 5),
- die Einrichtung eines Citymanagements durch die zeitweilige Etablierung der NeuSTADT-Agentur von 11/2022 bis 8/2025 über ZIZ) und interkommunaler Austausch (Zukunftsimpuls 4),
- die Zusammenarbeit mit der Hochschule Anhalt im Rahmen von Real-Laboren zur Innenstadtbelegung in 2023 und 2024 über ZIZ (Zukunftsimpulse 2, 7, 8),
- die Veröffentlichung eines Baulandkatasters sowie die Erstellung einer Leerstandsübersicht in den Stadtteil Roßlau im Rahmen des in Erarbeitung befindlichen Stadtteilentwicklungskonzeptes (STEK Roßlau) - (Zukunftsimpuls 8),
- die kommunalpolitische Willensbekundung zur Fortschreibung des integrierten Stadtentwicklungskonzeptes Dessau-Roßlau und Einleitung des Vergabeprozesses (Zukunftsimpulse 7 und 8),
- die Gründung eines lokalen Tech-Stammtisches, der Open Source fördert durch engagierte Bürger (Zukunftsimpuls 13),
- die Mitwirkung an der Mobilitätswoche 2023 und Durchführung einer Baustellenradtour in deren Rahmen (Zukunftsimpuls 14),
- die Entwicklung einer VR-Brille (Prototyp) für umweltfreundliche Mobilitätslösung durch die Energieagentur Anhalt (Zukunftsimpuls 17),
- die Veröffentlichung eines Baumkatasters auf dem Geoportal (Zukunftsimpuls 18) und
- die Bewerbung um die Ausrichtung der Bundesgartenschau 2035 (Zukunftsimpuls 20).

Insgesamt zeigt sich somit, dass die Ideen aus der ZUKUNFTSREISE dank der Unterstützung von Akteuren in und außerhalb der Verwaltung aktiv aufgegriffen und in einschlägige Planungen und Aktivitäten integriert wurden.

Wie generell bei Bürgerbeteiligungsprojekten ist es wichtig, dass Verwaltung und Politik die Umsetzung der erarbeiteten Vorschläge mit ihren jeweiligen Möglichkeiten unterstützen. Die beigefügte Aktivitäten- und Umsetzungsübersicht schafft hier die notwendige Transparenz und Nachvollziehbarkeit. Deshalb soll auch deren Veröffentlichung auf der Projekt-Homepage der Stadt erfolgen.

Im Gesamtrückblick zeigt sich, dass der im Rahmen der Förderphase der ZUKUNFTSREISE angestoßene regelmäßige Dialog- und Austauschprozess auf gesamtstädtischer Ebene durch die Stadtgesellschaft allgemein im Prozessverlauf positiv wahrgenommen wurde. Der zunehmende direkte Austausch mit den zuständigen Stellen zu Einzelschlüssen aus den jeweiligen fachlichen Handlungsfeldern hat die Akteure aus der Bürgerschaft, Verwaltung, Politik und sonstiger Stadtgesellschaft aufeinander zugehen lassen und Synergien erschlossen. Die Verstetigung wird indes für alle Seiten eine dauerhafte Herausforderung bleiben.

Die Durchführung regelmäßiger Stadtdialoge zu übergeordneten Themen der Stadtentwicklung gemäß Zukunftsimpuls 21 des ZUKUNFTSREISE-Aktionsprogramm spielt deshalb eine wichtige Rolle. Die Stadt hat hierzu in 2023 eine Bürgerversammlung und eine Informationsveranstaltung zur BUGA-Machbarkeitsstudie, einen Dialog zum Einzelhandels- und Zentrenkonzept sowie einen breiten öffentlichen Dialogprozess im Kontext der Erstellung des STEK Roßlau durchgeführt. Die bevorstehende Fortschreibung des INSEK wird eine wesentliche Grundlage bilden, um diesen breiten Dialogprozess in den nächsten Jahren fortzusetzen.

Anlage

Aktivitäten- und Umsetzungsübersicht zum Aktionsprogramm für eine zukunftsstarke Dessau-Roßlau - Zukunftsimpulse der Bürgerinnen und Bürger für ihre Stadt aus dem Projekt ZUKUNFTSREISE

Dr. Robert Reck
Oberbürgermeister

zur Kenntnis genommen im Stadtrat am:

Frank Rumpf
Vorsitzender des Stadtrates